



Geschäftsanhaltung Malaysia

für deutsche Unternehmen im Bereich Wasser- & Abwasserwirtschaft

Vom 09.09.2024 bis zum 13.09.2024 führt die SBS systems for business solutions GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhaltung nach Malaysia durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Durchgeführt wird das Projekt zum Thema „Wasser- und Abwasserwirtschaft in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Malaysischen Industrie- und Handelskammer (AHK Malaysia) und German Water Partnership e. V.

Marktpotential in Malaysia ergibt sich unter anderem aus der Water Sector Transformation (WST) 2040, einem 20-jährigen Programm zur Umgestaltung des Wassertors in Malaysia. Die geplante Einführung eines integrierten Wasserressourcenmanagements (IWRM) und die Anwendung intelligenter Technologien bieten deutschen Unternehmen vielfältige Geschäftsmöglichkeiten. Das Ziel ist die Bereitstellung eines zuverlässigen, sauberen und bezahlbaren Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungssystems für die malaysische Bevölkerung. Intelligente Technologien wie digitale Zähler und Sensoren, geografische Informationssysteme sowie Überwachungs- und Datenerfassungssysteme sollen eingesetzt werden, um die Effizienz der Wasser- und Abwasserwirtschaft sowie der Dienstleistungen zu verbessern. Dies wird die Interkonnektivität der Dienstleistungsanbieter und die Nachhaltigkeit der Infrastruktur verbessern. Intelligente Technologien werden auch eingesetzt, um das Konzept des geschlossenen Wasserkreislaufs zu fördern, das die Verschwendung eindämmt. Darüber hinaus werden intelligente Anwendungen entwickelt, um eine direkte und schnelle Kommunikation zwischen Wasserdienstleistern und Verbrauchern herzustellen. In der Landwirtschaft sollen moderne und automatische Bewässerungssysteme mit intelligenten Technologien eingesetzt werden, um die Verschwendung zu verringern, die Effizienz zu verbessern, eine genauere Wasserverteilung zu ermöglichen und die Produktivität zu steigern.

Im Vorfeld der Reise erhalten die Teilnehmenden spezifische Informationen in Form eines vorbereitenden Zielmarktwebinars zur Branchen- und Marktsituation, zu rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und Einfuhrbestimmungen. In Malaysia können sie ihre Technologien bzw. Dienstleistungen im Rahmen einer großen Präsentationsveranstaltung einem ausgewählten Fachpublikum präsentieren. Individuell vereinbarte Geschäftstermine mit lokalen Geschäftspartnern und hochrangigen Vertretenden aus Ministerien, Behörden und Fachverbänden schaffen neben Firmen- und Referenzobjektbesuchen die Grundlage für neue Geschäftskooperationen und ermöglichen zukünftige Auftragsakquisitionen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 500 und 1.000 EUR (netto).

Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2024.

Weitere Informationen unter www.germantech.org/geschäftsanhaltung-malaysia-2024-wasserwirtschaft.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Kontakt:

Frau Isabel Kotnyek

Büro Berlin: Tel. +49 30 814598141 / Fax: +49 (30) 586 1994 99

E-Mail: i.kotnyek@sbs-business.com

www.sbsbusiness.com - www.germantech.org